



Kompetenzcluster „Logistik“ Automotive Cluster Ostdeutschland (ACOD)

Logistik erschöpft sich längst nicht mehr im Warentransport von A nach B. In der Automobilindustrie ist sie der „Treibstoff“ für moderne Produktionsnetzwerke. Die Fahrzeugfertigungen, die in Ostdeutschland auf der „grünen Wiese“ entstanden sind, verkörpern eine neue Arbeitsteilung zwischen Herstellern, Lieferanten und Dienstleistern. Sie bauen auf eine unternehmensübergreifende Vernetzung der Produktion, die einer effizienten Logistik zur Prozessgestaltung bedarf.

Just-in-time und just-in-sequence sind dafür ebenso prägende Begriffe wie RFID-Label und iBox. Sie umreißen die Spannbreite moderner Logistik, die von der sequenzgerechten Komponenten-Bereitstellung bis zur durchgängigen Verfolgung von Warenbewegungen sowie dem Echtzeit-Monitoring von Lagerzonen und Handlingprozessen reicht. Das Potenzial der Branche als Impulsgeber für Produktivität und Qualität im Automobilbau gilt es weiter zu erschließen. Mit jährlichen Wachstumsraten von 10 bis 15 Prozent gehört der Wirtschaftszweig zu den sich äußerst dynamisch entwickelnden Bereichen. Der Kompetenzcluster treibt vor allem jene Aktivitäten voran, die auf Innovationen in der technischen Logistik ausgerichtet sind. Auch die Integration von Wertschöpfung in die Logistik, das Innovationsmanagement in der Branche, innovative IT-Lösungen sowie moderne Produktionskonzepte und deren Auswirkungen auf die Logistik sind Schwerpunkte. Dazu werden beispielsweise Forschungsprojekte mit Hochschulen der Region entwickelt. Ebenso steht die Logistikausbildung im Fokus.

Das Kompetenzcluster Logistik des ACOD setzt auf die Kooperation mit bestehenden Einrichtungen (wie z.B. den Regionalgruppen der Bundesvereinigung Logistik).

Der **Automotive Cluster Ostdeutschland (ACOD)** ist die länderübergreifende Initiative zur nachhaltigen Entwicklung der Automobilindustrie in Ostdeutschland. Ziel ist es, regionale Aktivitäten zu bündeln und Synergien innerhalb der Branche für ganz Ostdeutschland zu erzeugen. Der ACOD wurde Anfang 2006 auf Initiative der in Ostdeutschland aktiven OEM (Original Equipment Manufacturers) als gemeinsame Aktionsplattform ins Leben gerufen. Er umfasst die in den fünf neuen Bundesländern aktiven Automobilhersteller (OEM), Zulieferer und Dienstleister, Forschungsinstitute, Verbände und andere Institutionen.

ACOD
AUTOMOTIVE CLUSTER
OSTDEUTSCHLAND



Kompetenzcluster „Logistik“

Profil

- Spannweite von sequenzgerechter Komponenten-Bereitstellung bis zur durchgängigen Verfolgung von Warenbewegungen
- Echtzeit-Monitoring von Lagerzonen und Handlingprozessen

Herausforderung und Chancen

- Impulsgeber für Produktivität und Qualität im Automobilbau
- Jährliche Wachstumsraten von 10 bis 15 Prozent

Mission und Vision

Profilierung als Logistik-Region in den Bereichen

- Innovation (technische Logistik; IT-Innovationen; regionalübergreifender Forschungsverbund (Projekte); Leuchttürme, Innovationsplattform)
- Infrastruktur (intelligente Verkehrskonzepte; Logistik-Drehscheiben; West-Ost-Achse, Steuerungslogistik)
- Benchmark (Wettbewerbsfähigkeit Logistik-Unternehmen; Vernetzung Logistik/Produktion; Logistik-Kompetenzen (Aus-/Weiterbildung))

Struktur

- Innovation
- Infrastruktur
- Benchmark